

Neu: die „Zandter Blüte“

Gemeinde entwickelt Gutschein-System – Über 30 Betriebe machen mit

Zandt. (li) Einen Gutschein, den man in über 30 Geschäften einlösen kann – den gibt es jetzt in Zandt. Die Idee dazu hatte Bürgermeister Hans Laumer. Damit will er gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Erstens möchte er den Jubilaren, denen die Kommune zu feierlichen Anlässen wie Hochzeiten oder Geburtstagen gratuliert, entgegenkommen. „Jetzt können unsere Bürger frei wählen, wo sie ihren Gutschein einlösen“, erklärt er. Beim Bäcker oder Metzger, zum Tanken oder auf dem Zandter Bauernmarkt – alle diese Anlaufstellen sind jetzt denkbar. Zweitens will Laumer die örtlichen Betriebe stärken – vor allem in der aktuell schwierigen Lage. „Die für den Gutschein entstandenen Kosten trägt die Kommune, damit möchten wir unsere Unternehmen in Corona-Zeiten entlasten und stärken.“

Gutes Weihnachtsgeschenk

Der Gutschein passt zu jedem Anlass – also auch zu Weihnachten. Wer noch nach einem Geschenk Ausschau hält, findet in der „Zandter Blüte“ ein passendes Präsent, das er unter den Weihnachtsbaum legen kann. Der Gutschein ist ab so-

fort erhältlich, es gibt ihn für 10, 25 und 44 Euro (Betrag den Unternehmen ihren Mitarbeitern steuerfrei zukommen lassen können) zu erwerben. Ein Gutschein ist komplett in einem Geschäft einzulösen, also nicht auf verschiedene Betriebe aufteilbar.

Einfach online bestellen

Es gibt mehrere Ausgabestellen, beispielsweise ist der Gutschein direkt im Zandter Rathaus, der Raiffeisenbank Zandt und bei Bäcker Thomas Schollerer in Harrling erhältlich. „Einfacher und bequemer geht es auch online“, informierte Werbefachmann Anton Janker. Der Zandter hat eine Homepage (www.zandter-blüte.de) eingerichtet. Dort kann man den Gutschein bestellen. Sobald die Rechnung per Überweisung beglichen ist, flattert ein Kuvert portofrei mit Gutscheinkarte ins Haus.

Ansprechendes Design

Der Flyer, von denen 5000 Stück bestellt wurden, ist auf Umweltpapier gedruckt. „Der gesamte Gutschein ist im Landkreis Cham produziert“, betont Janker.

Auch das Design ist sehr ansprechend, hier hat man Bezug auf das in der Kommune laufende Blühflächen-Projekt genommen. „Die Doppeldeutigkeit gefällt mir hier“, informiert Bürgermeister Hans Laumer, der sich den Namen des Gutscheins – „die Zandter Blüte“ – hat einfallen lassen. Deshalb zielt den Flyer auch eine große, gelbe Sonnenblume mit dem Zandter Gemeindewappen.

Friseur, Bäcker, Gasthaus

Über 30 Betriebe haben sich am Gutschein-System beteiligt. „Hier sieht man, was unsere Gemeinde alles zu bieten hat“, freut sich Laumer. Mehrere Branchen machen mit – so ist die „Zandter Blüte“ gegen Honig oder Ziegenkäse, im Kosmetikatelier oder im Wirtshaus einlösbar.

Neben dem Grafikdesigner Anton Janker bedankte sich Laumer bei seiner Rathausmitarbeiterin Maria Wenzl, „die viel recherchiert hat und von der viel Input kam.“

Info

Infos zum Gutschein unter www.zandter-blüte.de



